

**Zulassungsverzicht auf die Zulassung als Rechtsanwalt/Rechtsanwältin
(Syndikusrechtsanwalt/Syndikusrechtsanwältin) gemäß § 46b Abs. 2 S. 1 BRAO**

Im Original an die Rechtsanwaltskammer

Rechtsanwaltskammer Kassel
Karthäuserstraße 5a
34117 Kassel

Erklärende/r (Name, Vorname(n), ggf. Geb.-Datum)	Mitgliedsnummer
Kanzleianschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Tagsüber erreichbar unter Tel.-Nr.:
Ggf. abweichende Korrespondenzanschrift für das Widerrufsverfahren	
Bankverbindung für etwaige Rückerstattung von Kammerbeiträgen	
IBAN	BIC

I. Verzicht auf Zulassung

Hiermit verzichte ich auf meine Rechte aus der Zulassung als Rechtsanwalt/Rechtsanwältin
(Syndikusrechtsanwalt/Syndikusrechtsanwältin).

☐ mit sofortiger Wirkung (Bitte beachten Sie, dass der Verzicht erst mit förmlicher
Zustellung des Widerrufsbescheids wirksam wird!)

☐ zum Ablauf des _____

Ort Datum Unterschrift

II. Rechtsmittelverzicht (fakultativ)

Hinweis:

Nach Vorliegen Ihrer Verzichtserklärung muss die Rechtsanwaltskammer noch Ihre Zulassung
widerrufen (§ 46b Abs. 2 S. 1 BRAO).

Diese Widerrufsverfügung wird einen Monat nach Zustellung bestandskräftig. Bis zu diesem Zeitpunkt
unterliegen Sie der Beitragspflicht.

Sie können diesen Zeitraum verkürzen, sofern Sie bereits jetzt auf die Einlegung eines Rechtsmittels
gegen den Widerrufsbescheid verzichten. Für diesen Fall wird der Widerrufsbescheid mit der
Zustellung bestandskräftig.

Mit dem Widerruf der Zulassung (Löschungsdatum) erlischt auch der Zugang zu Ihrem besonderen
Anwaltspostfach (beA) und Sie haben damit keinen weiteren Zugriff auf die noch im beA befindlichen
Nachrichten.

Erklärung:

Ich verzichte auf die Einlegung eines Rechtsmittels gegen den Widerrufsbescheid der
Rechtsanwaltskammer.

Ort Datum Unterschrift